

Die Welt im Zenit Grupo Sal und Patricia Gualinga (Sarayaku, Ecuador)

Mittwoch, 7. November 2018, 19:30 Uhr



Einlass 18:30 Uhr zum Markt der Möglichkeiten mit Infoständen der beteiligten Organisationen

Mit einer Mischung aus lateinamerikanischer Musik und Berichten aus Sarayaku (Ecuador) gehen die Besucherinnen und Besucher auf eine Reise zu diesem Ort im Westen Amazoniens.

„Während andere aufgeben mussten, wird Sarayaku niemals aufgeben“, verkündete Patricia Gualinga, die ehemalige Sprecherin der indigenen Kichwa-Gemeinde Sarayaku in einem Gespräch mit *Amazon Watch* im Jahre 2013. Die Gemeinde führt seit Langem einen erfolgreichen Kampf gegen das Eindringen in ihr Territorium durch internationale Ölkonzerne für die Gewinnung von Öl, Gas und Mineralien und erlangte so weltweite Bekanntheit.

Patricia Gualinga setzt den Kampf um das Territorium und ein Leben in Einklang mit der Natur im größeren Kontext der internationalen Bemühungen um eine nachhaltige Zukunft. Die Bewahrung der Traditionen und der reichen kulturellen Identität und der eigene Brückenschlag in die sogenannte Moderne erschaffen einen kreativen Raum für einen unerlässlichen Dialog und Austausch in einer Zeit am Scheideweg.

Wichtig dabei ist auch ihre frauenspezifische Perspektive, als Sprecherin ihres Dorfes und auch als Vorbild vieler Frauen in der Verteidigung des Regenwalds.

Mit den Erzählungen und Berichten von Patricia Gualinga und der leidenschaftlichen Musik von Grupo Sal kommt eine einzigartige Collage zusammen, die informiert, hinterfragt, zur Diskussion anregt, berührt und bewegt.

Die Moderatorin und Übersetzerin Isabella Radhuber, gleichzeitig Politikwissenschaftlerin an der Universität Wien, gestaltet durch ihre eigene Perspektive, ihr fundiertes Fachwissen und weitreichenden Erfahrungen, das Programm mit. Ihr politischer und fachlicher Input bereichert die Debatte, die auch interaktive Elemente mit dem Publikum beinhalten darf.

Ort: Großer Saal im Freizeitheim Linden, Windheimstr. 4

Eintritt: 8,00 Euro, ermäßigt 5,00 Euro

Für Multiplikator*innen gibt es die Möglichkeit zum Gespräch mit Patricia Gualinga am 8. November, 9:30-11:30 Uhr im Gymnasium Limmer, Wunstorfer Str. 14, 30453 Hannover (Raum wird ausgeschildert).

Kontakt und Kartenreservierung: 0171-8397758

Veranstaltergruppe: Agenda 21- und Nachhaltigkeitsbüro der Landeshauptstadt Hannover, Freizeitheim Linden, JANUN-Hannover e.V., Ev.-luth.Missionswerk in Niedersachsen

Kooperationspartner und fördernde Organisationen:

KED der ev.-luth. Landeskirchen in Braunschweig und Hannover, Bistum Hildesheim, Rosa Luxemburg Stiftung Nds., Bezirksrat Linden-Limmer, RENN.Nord, VNB e.V., VEN e.V.(gefördert durch Mitteln des Landes Niedersachsen), Engagement Global/Aktionsgruppenprogramm, Gymnasium Limmer